



Wettbewerb „Bioenergiedörfer am Start“

Was ist ein Bioenergiedorf?

Ein Bioenergiedorf deckt einen Großteil seines Strom- und Wärmebedarfs selbst unter Nutzung von überwiegend regional bereitgestellter Biomasse. Basis der Energieversorgung ist häufig eine Biogasanlage oder ein Biomasseheizkraftwerk, die mittels Kraft-Wärme-Kopplung Strom und Wärme bereitstellen.

Nach diesem Verständnis (nach FNR¹) sollte ein Bioenergiedorf folgende Bedingungen erfüllen:

Stromerzeugung zu 100%

→ Das Bioenergiedorf erzeugt selbst mindestens soviel Strom, wie es verbraucht

Wärmeerzeugung zu 50%

→ Mindestens die Hälfte des Wärmebedarfs wird bereitgestellt, am besten durch Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)

Hohes Maß an Bürgerbeteiligung

→ Ein bedeutender Anteil der Anlagen ist im Besitz von Wärmeabnehmern und Landwirten

In unserem Projekt **BioenergieRegion Südschwarzwald plus** und dem **Wettbewerb „Bioenergiedörfer am Start“** erweitern wir dieses Verständnis von Bioenergiedorf um die Aspekte...

...Ausbau regenerativer Energien

→ Wir wollen nicht nur Biomasse als Energieträger fördern, sondern alle regenerativen Energien, d.h. auch Windkraft, Photovoltaik und Wasserkraft.

...Steigerung der Energieeffizienz

→ Wir wollen die Energieeffizienz im Dorf fördern. Dies kann z.B. durch Gebäudesanierungsmaßnahmen wie Gebäudedämmung, Installation neuer Fenster oder effizientere Heizungsanlagen umgesetzt werden

Wozu Bioenergiedörfer?

Ein Bioenergiedorf dient unter anderem dem Klimaschutz und stärkt die regionale Wirtschaft. Das erste Bioenergiedorf war Jühnde bei Göttingen und wurde 2006 eingerichtet. Zahlreiche weitere Projekte wurden inzwischen umgesetzt – auch im Schwarzwald gibt es erfolgreiche Bioenergiedörfer wie z.B. St. Peter, Freiamt oder Mauenheim.

Was leistet der Wettbewerb?

Mit dem Wettbewerb Bioenergiedörfer am Start wollen wir durch die gezielte Einbindung von Experten, die Versorgung der Gemeinde mit relevanten Kontakten und die Schaffung von Transparenz gegenüber allen Akteuren, **Gemeinden auf ihren Weg zum Bioenergiedorf** bringen. Unsere Unterstützung sorgt für eine möglichst effiziente Startphase und bringt alle Akteure zusammen an einen Tisch. Mehr Informationen finden sie unter: www.bioenergieregion-suedschwarzwald.de. Bewerben Sie sich!

¹ FNR = Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe